



Fakultät Architektur
Studiengang Architektur

**Für das
HAUPTSTUDIUM
8. bis 10. Semester
empfohlene**

PFLICHT- Module

für den Studiengang Architektur
an der Technischen Universität Dresden

**PFLICHTMODULE
im Studienabschnitt Hauptstudium**

Lehrbereich	PFLICHTMODULE (Modulnr. / Modulbezeichnung)		verantwortl. HSL	LP
Geschichte und Theorie	G+T_AKA	Geschichte und Theorie: Ausgewählte Kapitel	Direktor IBAD	4
Gebäudelehre	GBL_INN-A	Innenarchitektur	Prof. Weber	4
Städtebau und Landschaftsarchitektur	S+L_SB-II	Städtebau 2	i.V. M. Bäumlner	4
Projekte und Entwerfen	PRO_3-HE_HB	3. Hauptentwurf Hochbau	Studiendekan	9
	PRO_3-TB_HB	Teilbeleg zum 3. Hauptentwurf	Studiendekan	3
	PRO_4-HE_SB	4. Hauptentwurf Städtebau	i.V. M. Bäumlner	9
	PRO_4-TB_SB	Teilbeleg zum 4. Hauptentwurf	Studiendekan	3

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich		
G+T_AKA	Geschichte und Theorie Ausgewählte Kapitel	Geschichte und Theorie		
Verantwortlicher HSL	Direktor des Instituts IBAD (Kontakt: ibad@mailbox.tu-dresden.de)			
Mitwirkende Dozenten	Prof. Dr. A. Hahn, Prof. Dr. H.-G. Lippert, Prof. Th. Will			
	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Semester	WiSe + SoSe
	Präsenzzeit 60 h (*30 h)	SWS 4 (*2)	Semesteranzahl	2 (*1)
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn	jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss der Module "Baugeschichte 1", "Baugeschichte 2", "Grundlagen der Architekturtheorie" und "Denkmalpflege"			
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Ausgewählte Themen aus Baugeschichte, Architekturtheorie, Denkmalpflege, Geschichte der Gartenarchitektur und Kunstgeschichte vermitteln einen vertieften Einblick in die Fragestellungen des jeweiligen Faches.</p> <p>Die dabei gewonnenen Kompetenzen ermöglichen es, architektonische Denkstile und Entwürfe ebenso wie Bauwerke, städtebauliche Ensembles oder Gartenanlagen aus unterschiedlichen zeitlichen und kulturellen Kontexten als komplexe Dokumente ihrer Entstehungszeit, ihres Entstehungsorts und ihrer individuellen Geschichte zu begreifen.</p> <p>* Die Auseinandersetzung mit architektur-spezifischen Diskursfeldern wie Ästhetik und Form, Zeichenhaftigkeit und Bedeutung, gesellschaftliche Funktion des Bauens und Ethik, Architekturgeschichtsschreibung, mediale Repräsentation von Architektur sowie Umgang mit dem baulichen Erbe (Erfassung, Bewertung und Aneignung) versetzt die Studierenden in die Lage, Baugeschichte, Architekturtheorie und Denkmalpflege als Referenzdisziplinen für eine sozial verantwortliche planende, gestaltende, administrative oder analytische Tätigkeit zu begreifen.</p>			
Lehr- und Lernformen	4 SWS Vorlesung mit Tutorium oder Exkursion* Selbststudium * alternativ: 2 SWS Seminar mit Einführungsvorlesung und Selbststudium			
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur. Es ist Voraussetzung für das "Vertiefungsmodul Geschichte und Theorie". Es kann für Teilnehmer ein Wahlmodul im Rahmen des Erwerbs allgemeiner Qualifikationen sein.			
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung setzt sich zusammen aus den Prüfungsleistungen zu den gewählten Lehrformen. Prüfungsleistungen zu den Vorlesungen sind zwei mündliche Prüfungen von je 15 min. Dauer, die bei der Anmeldung von mehr als drei Kandidaten als Gruppenprüfung mit 2 Teilnehmern bei 30 min. Dauer durchgeführt werden. Bei der Anmeldung von mehr als 50 Kandidaten zur Prüfungsleistung kann diese alternativ durch eine Klausur mit 120min. Dauer ersetzt werden. * Prüfungsleistungen für die alternative Lehrform Seminar sind eine Seminararbeit mit 60 Stunden Bearbeitungsdauer und ein Referat von 20 min. Vortragsdauer.			



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Fakultät Architektur
Studiengang Architektur

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich
G+T_AKA	Geschichte und Theorie Ausgewählte Kapitel	Geschichte und Theorie
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht dem arithmetischen Mittel der Ergebnisse aus den beiden Prüfungsleistungen.</p> <p>* Bei der Wahl der alternativen Lehrform wird die Modulnote wie folgt gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 67% Bewertung der Seminararbeit - 33% Bewertung des Referats 	
Begleitliteratur		

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich			
GBL_INN-A	Innenarchitektur	Gebäudelehre			
Verantwortlicher HSL	Prof. Dr. R. Weber				
Beteiligte HSL	HSL des Instituts Gebäudelehre				
	Arbeitsaufwand	120 h	Leistungspunkte	4	Semester SoSe
	Präsenzzeit	60 h	SWS	4	Semesteranzahl 1
	Status	Pflicht	Sprache	D	Beginn SoSe
Voraussetzungen	Kenntnisse und Kompetenzen der Module "Architektur von Wohnbauten", "Architektur von Öffentlichen Bauten", "Architektur von Sozial- und Gesundheitsbauten" und "Architektur von Industriebauten".				
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Der Studierende erwirbt Fertigkeiten des innenarchitektonischen Entwerfens und Gestaltens.</p> <p>Er ist vertraut mit den Themen Raumorganisation, Raumgliederung, Licht-, Material- und Farbgestaltung und Möblierung. Er lernt, in unterschiedlichen Maßstabsebenen zu entwerfen, bis hin zum Detail 1:1.</p> <p>Neben technischen und konstruktiven Aspekten lernen die Studenten auf der Grundlage der Raumwahrnehmung Aussagen zur Raumwirkung und Atmosphäre zu formulieren.</p> <p>Der Studierende ist befähigt, bereits fertige Produkte und Objekte – wie Möbel, Beleuchtung, Sanitärobjekte, Bodenbeläge, etc. – frühzeitig in den Entwurf einzubeziehen. Er erlernt die Kooperation mit Herstellern und den Umgang mit der vom Lehrstuhl geführten Materialsammlung.</p>				
Lehr- und Lernformen	1 SWS Vorlesung 3 SWS Übung Selbststudium				
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur.				
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur mit 180 min. Dauer und 3 Belegen im Umfang von insgesamt 85 Stunden.				
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden.</p> <p>Die Modulnote wird aus der Bewertung der Prüfungsleistungen wie folgt gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 30% Bewertung der Klausur - 70% Bewertung der Belege 				
Begleitliteratur					

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
S+L_SB-II	Städtebau 2	Städtebau und Landschaftsarchitektur	
Verantwortlicher HSL	i.V. M. Bäumler		
	Arbeitsaufwand 120 h	Leistungspunkte 4	Semester WiSe
	Präsenzzeit 60 h	SWS 4	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn WiSe
Voraussetzungen	Kenntnisse und Kompetenzen der Module "Städtebau 1 und Landschaftsarchitektur" und "Grundlagen des Städtebaus"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Die Studierenden kennen die erweiterten Grundlagen für die planerische und entwerfliche Auseinandersetzung mit aktuellen städtebaulichen Aufgabenstellungen.</p> <p>Das Modul Städtebau II ist stärker praxisorientiert, vertieft bzw. erweitert die Auseinandersetzung mit Stadt und Landschaft und verknüpft Theorie und Praxis.</p> <p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, stadtstrukturelle und städtebauliche Zusammenhänge über das Einzelobjekt hinaus zu verstehen und aus den Erkenntnissen Planungsziele und Lösungsvorschläge abzuleiten und entwerflich umzusetzen.</p>		
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 SWS Vorlesung - 2 SWS Übung - Selbststudium 		
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur.</p> <p>Es wird empfohlen das Modul parallel zum "4. Hauptentwurf Städtebau" zu belegen.</p> <p>Es ist ein Wahlmodul für andere Studiengänge, soweit die Studierenden die notwendigen Voraussetzungen nachweisen können.</p> <p>Es ist Voraussetzung für das Wahlpflichtmodul "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Städtebau".</p>		
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Entwurfsklausur von 360 min. Dauer und 2 Stegreifen im Umfang von je 25 Stunden		
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 4 Leistungspunkte erworben werden.</p> <p>Die Modulnote wird wie folgt gebildet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 50% Bewertung der Entwurfsklausur - 50% aus dem arithmetischen Mittel der Bewertung der Stegreife 		
Begleitliteratur			

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
PRO_3-HE_HB	3. Hauptentwurf: Hochbau	Projekte und Entwerfen	
Verantwortlicher HSL	Studiendekan (Kontakt: studierendekan.architektur@mailbox.tu-dresden.de)		
Mitwirkende Dozenten	Prof. J. Joppien, Prof. C. Lorenzen, Dr. J. R. Nönnig, Prof. I. Reimann, Prof. Th. Will, Prof. Dr. R. Weber		
	Arbeitsaufwand 270 h	Leistungspunkte 9	Semester WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit 70 h	SWS/IntensivWo 3 / 4	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss der Module "2. Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf", "Wissenschaftliche Arbeit", "Ausgewählte Aspekte im Bereich Gestalten Entwerfen Darstellen", "Architektur von Wohnbauten", "Architektur von Sozial- und Gesundheitsbauten", "Architektur von Öffentlichen Bauten" und "Architektur von Industriebauten"; Kompetenzen aus dem Modul "Praxis im Architekturbüro"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Das Entwerfen steht als berufliche Kernkompetenz im Zentrum der Architekturausbildung. Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten zur Lösung konkreter Planungsaufgaben. Sie verfeinern ihre Kompetenz, Einzelaspekte und Fragestellungen einer Bauaufgabe zu erkennen, zu strukturieren und mit Hilfe des erworbenen Grundlagenwissens in eine ganzheitliche Entwurfslösung umzusetzen. Sie üben und verbessern damit ihre Fähigkeiten, Entwürfe visuell darzustellen und zu präsentieren.</p> <p>Als die systematische Suche nach der besten gestalterischen, funktionalen, sozialen und konstruktiven Lösung einer Bauaufgabe stellt das Entwerfen eine spezifische Art der anwendungsorientierten Forschung dar. Hierfür werden verschiedene heuristische und theoretische Methoden erprobt und eingeübt. Der Entwurfsprozess entsteht in einem Regelkreis aus aktiver Wahrnehmung der natürlichen und kulturellen Umwelt, Erkennen von räumlichen Aufgaben und Problemen, Formulieren von Entwurfszielen und Konzepten, konstruktiv-räumlicher Umsetzung, Wertung und Korrektur. Durch Wiederholung des Regelkreises werden die Zwischenergebnisse laufend überprüft, verfeinert, differenziert und präzisiert. Dies erfordert einen intensiven Übungsbetrieb in Kleingruppen (Studio-Prinzip) und individuelle Betreuung am konkreten Projekt.</p>		
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 SWS Entwurfskurs (mit Workshops, Seminaranteilen, Übungen) - 1 SWS Konsultationen - 4 Intensivwochen (geblockt am Ende des Semesters zur individuellen Arbeit am Entwurfsprojekt) - Selbststudium 		

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich
PRO_3-HE_HB	3. Hauptentwurf: Hochbau	Projekte und Entwerfen
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Der "3. Hauptentwurf: Hochbau" ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur. An den "3. Hauptentwurf" ist ein Teilbeleg angelehnt, dessen konkreter Inhalt durch die Studierenden selbst aus den Angeboten der Fakultät zu wählen ist. Das Modul ist Voraussetzung für die Wahlpflichtmodule "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Hochbau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Hochbau" und für "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Städtebau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Städtebau". Es schafft auch die inhaltlichen Voraussetzungen für das Wahlmodul "Vertiefungsmodul Gebäudelehre".</p>	
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung, bestehend aus dem individuellen Entwurfsprojekt mit einer Bearbeitungsdauer von 210 Stunden und Zwischen- und Endpräsentationen mit einer Gesamtdauer von 20 min. bestanden sind.</p> <p>Die Bearbeitung und Weiterentwicklung des Entwurfsprojekts erfolgt im Selbststudium, in den Intensivwochen, in Konsultationen und im Entwurfskurs.</p>	
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird aus der Benotung des Entwurfsprojekts gebildet, dabei wird wie folgt gewichtet:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 75% Benotung des Entwurfsprojekts - 25% Benotung der Präsentation 	
Begleitliteratur		

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich			
PRO_3-TB_HB	Teilbeleg zum 3. Hauptentwurf	Projekte und Entwerfen			
Verantwortlicher HSL	Studiendekan (Kontakt: studierendekan.architektur@mailbox.tu-dresden.de)				
Beteiligte Dozenten	Prof. Dr. J. Grunewald, Prof. Dr. W. Jäger, Prof. S. Stür, U. Mickan				
	Arbeitsaufwand 90 h	Leistungspunkte 3	Semester	WiSe/ SoSe	
	Präsenzzeit 30 h	SWS 2	Semesteranzahl	1	
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn	jedes S.	
Voraussetzungen	Abschluss der Module "2. Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf", "Wissenschaftliche Arbeit", "Grundlagen der Bauökonomie", "Technische Gebäudeausrüstung", "Tragkonstruktionen im Hochbau: Stahlbau und Holzbau" und "...Stahlbetonbau und Mauerwerksbau" sowie Kompetenzen des Moduls "Praxis im Architekturbüro"				
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Das Modul trainiert die Fähigkeit zur Berücksichtigung und Einbindung tragwerksplanerischer, technischer, bauklimatischer und wirtschaftlicher Anforderungen in den Entwurf als funktional und ästhetisch sinnvolles Ganzes. Der Studierende erwirbt die Kompetenz, seinen individuellen Entwurf unter Einbindung der genannten Anforderungen zu entwickeln, sie abzuwägen und in der Durchbildung zu integrieren.</p> <p>Es wird das Bewusstsein für bedingende und ergänzende Problemstellungen der entwerflichen Gestaltung und deren Integration in den Fachplanungen entwickelt. Es wird die Fähigkeit herausgebildet, den architektonischen Entwurf so durchzuarbeiten, dass in den folgenden Planungs- und Realisierungsphasen die konstruktive, technische und wirtschaftliche Umsetzung im Sinne desselben erfolgen kann.</p> <p>Die konkreten Teilbelegaufgaben werden von den Lehrgebieten des Bereichs K+T gestellt, zu denen Grundlagenkenntnisse aus den Modulen der vorhergehenden Semester vorliegen sollen. Dabei können die konkreten Teilbelegaufgaben von einem Lehrgebiet des Bereiches K+T oder als Komplexbeleg von mehreren Lehrgebieten des Bereiches K+T gemeinsam gestellt werden.</p> <p>Der Inhalt des Teilbelegs ist für den Studierenden wählbar aus den entsprechenden Angeboten, die fakultätsüblich mit der Vorstellung der Hauptentwurfsthemen bekannt gegeben werden.</p>				
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 1 SWS Seminar - 1 SWS Konsultationen - Selbststudium 				

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich
PRO_3-TB_HB	Teilbeleg zum 3. Hauptentwurf	Projekte und Entwerfen
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur. Es ist parallel zum "3. Hauptentwurf: Hochbau" zu belegen, darf jedoch nicht an dem Lehrstuhl belegt werden, von dem der "3. Hauptentwurf: Hochbau" herausgegeben wird. Das Modul ist Voraussetzung für die Wahlpflichtmodule "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Hochbau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Hochbau" und für "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Städtebau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Städtebau".</p>	
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung, bestehend aus der Projektarbeit mit einem Bearbeitungsumfang von 65 Stunden, bestanden ist. Die Projektarbeit wird im Selbststudium, im Seminar und durch Konsultationen erarbeitet und weiterentwickelt.</p>	
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	<p>Durch das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Bewertung der Projektarbeit</p>	
Begleitliteratur		

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
PRO_4-HE_SB	4. Hauptentwurf Städtebau	Projekte und Entwerfen	
Verantwortlicher HSL	i.V. M. Bäumler		
	Arbeitsaufwand 270 h	Leistungspunkte 9	Semester WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit 70 h	SWS/IntensivWo 3 / 4	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss der Module "2. Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf", "Wissenschaftliche Arbeit", "Städtebau 1 und Landschaftsarchitektur" und "Ausgewählte Aspekte im Bereich Gestalten Entwerfen Darstellen" sowie Kompetenzen des Moduls "Praxis im Architekturbüro"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Der Hauptentwurf Städtebau beschäftigt sich mit der entwurflichen Auseinandersetzung und Darstellung einer städtebaulichen Aufgabenstellung auf den verschiedenen Maßstabsebenen. Die Bearbeitung erfolgt in drei Schritten. Sie führt über die theoretische Auseinandersetzung mit einem städtebaulichen Thema und einem dazu begleitenden Projektworkshop, zur Ausarbeitung des eigentlichen Entwurfes anhand eines konkreten Fallbeispiels. Kenntnisse über aktuelle städtebauliche Aufgabenfelder werden vermittelt.</p> <p>Das theoretische Wissen aus den Modulen "Städtebau 1 und Landschaftsarchitektur" und "Städtebau 2" wird mit der praktischen Umsetzung in der Konzeptentwicklung und im Entwurf verknüpft.</p> <p>Im Modul werden Theorie- und Praxiskenntnisse unter Berücksichtigung interdisziplinärer Zusammenhänge mit der städtebaulichen Entwurfsarbeit verknüpft. Die erworbenen Kenntnisse und die trainierte Methodik können auch auf das Entwerfen von Hochbauten angewendet werden.</p>		
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 2 SWS Entwurfskurs (mit Workshops, Seminaranteilen, Übungen) - 1 SWS Konsultationen - 4 Intensivwochen (geblockt am Ende des Semesters zur individuellen Arbeit am Entwurfsprojekt) - Selbststudium 		
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Der "4. Hauptentwurf: Städtebau" ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur. An den "4. Hauptentwurf" ist ein Teilbeleg angelehnt, dessen konkreter Inhalt durch die Studierenden selbst aus den Angeboten der Fakultät zu wählen ist. Das Modul ist Voraussetzung für die Wahlpflichtmodule "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Hochbau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Hochbau" und für "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Städtebau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Städtebau".</p>		
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn das individuelle Entwurfsprojekt mit einer Bearbeitungsdauer von 210 Stunden erfolgreich bearbeitet und in drei Präsentationen von je 10 min. Dauer vorgestellt wurde. Die Bearbeitung und Weiterentwicklung des Entwurfsprojekts erfolgt im Selbststudium, in den Intensivwochen, in Konsultationen und im Entwurfskurs.</p>		

Fakultät Architektur
Studiengang Architektur

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich
PRO_4-HE_SB	4. Hauptentwurf Städtebau	Projekte und Entwerfen
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	Durch das Modul können 9 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote wird dabei wie folgt gewichtet: - 75% Benotung des Entwurfsprojekts - 25% Benotung der Präsentationen	
Begleitliteratur		

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich	
PRO_4-TB_SB	Teilbeleg zum 4. Hauptentwurf	Projekte und Entwerfen	
Verantwortlicher HSL	Studiendekan (Kontakt: studiendekan.architektur@mailbox.tu-dresden.de)		
Beteiligte Dozenten	Prof. Dr. J. Grunewald, Prof. Dr. W. Jäger, Prof. Dr. C. Schmidt, Prof. S. Stür, Prof. Dr. W. Wende, u.a. HSL der Fakultät Architektur		
	Arbeitsaufwand: 90 h	Leistungspunkte 3	Semester: WiSe/ SoSe
	Präsenzzeit: 30 h	SWS 2	Semesteranzahl 1
	Status Pflicht	Sprache D	Beginn jedes S.
Voraussetzungen	Abschluss der Module "2. Hauptentwurf: Konstruktiver Entwurf", "Wissenschaftliche Arbeit", "Grundlagen der Bauökonomie", "Technische Gebäudeausrüstung", "Tragkonstruktionen im Hochbau: Stahlbau und Holzbau" und "...Stahlbetonbau und Mauerwerksbau", sowie Kompetenzen des Moduls "Praxis im Architekturbüro"		
Inhalte und Qualifikationsziel	<p>Das Modul trainiert die Fähigkeit zur Berücksichtigung und Einbindung technischer, wirtschaftlicher, bauklimatischer und kultureller Anforderungen in den Entwurf als funktional und ästhetisch sinnvolles Ganzes.</p> <p>Der Studierende erwirbt die Kompetenz, den individuellen städtebaulichen Entwurf mit den Methoden anderer Fachgebiete weiter zu entwickeln, zu untersetzen und zu verfeinern. Er erwirbt dabei auch die Kompetenz, divergierende Faktoren in Einklang zu bringen.</p> <p>Der Studierende ist in der Lage, die entwerfliche Gestaltung in größeren Zusammenhängen zu begreifen und in Bezug zu anderen Fachgebieten zu stellen.</p> <p>Die konkreten Teilbelegsaufgaben können von einem oder mehreren der o.g. Lehrgebiete gestellt werden.</p> <p>Die Aufgaben weisen einen besonders starken Bezug zum großräumlichen, städtebaulichen Entwerfen auf.</p> <p>Der Inhalt des Teilbelegs ist für den Studierenden wählbar aus den entsprechenden Angeboten, die fakultätsüblich mit der Vorstellung der Hauptentwurfsthemen bekannt gegeben werden.</p>		
Lehr- und Lernformen	<ul style="list-style-type: none"> - 1 SWS Seminar - 1 SWS Konsultationen - Selbststudium 		
Verwendbarkeit des Moduls	<p>Das Modul ist ein Pflichtmodul im Studiengang Architektur.</p> <p>Es ist parallel zum "4. Hauptentwurf: Städtebau" zu belegen, darf jedoch nicht an dem Lehrstuhl belegt werden, von dem der "4. Hauptentwurf: Städtebau" herausgegeben wird.</p> <p>Das Modul ist Voraussetzung für die Wahlpflichtmodule "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Hochbau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Hochbau" und für "5. Hauptentwurf: Vertiefungsentwurf Städtebau" sowie für den zugehörigen "Teilbeleg zum Vertiefungsentwurf Städtebau".</p>		



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Fakultät Architektur
Studiengang Architektur

Modulnr.	Modulbezeichnung	Lehrbereich
PRO_4-TB_SB	Teilbeleg zum 4. Hauptentwurf	Projekte und Entwerfen
Voraussetzungen zur Leistungspunktvergabe	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung, bestehend aus der Projektarbeit mit einem Bearbeitungsumfang von 65 Stunden, bestanden ist. Die Projektarbeit wird im Selbststudium, im Seminar und durch Konsultationen erarbeitet und weiterentwickelt.	
Prüfungsmodalitäten, Notenbildung	Durch das Modul können 3 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Bewertung der Projektarbeit	
Begleitliteratur		